

Einladung

65 Jahre Anwerbeabkommen Deutschland – Türkei: Geschichten aus zwei Welten von der Gastarbeiter- generation zu Menschen mit Migrationsgeschichte

Einführung und Lesung mit Autorin Dr. Zahide Özkan



Im Jahr 1961 schlossen Deutschland und die Türkei ein Anwerbeabkommen, das die Anwerbung temporärer Arbeitskräfte regelte und Gastarbeiterinnen und Gastarbeitern aus der Türkei den Weg nach Deutschland ebnete.

Jahrzehntelang prägte diese Migration Gesellschaft, Arbeitswelt und Familienstrukturen – mit Chancen, Herausforderungen und vielfachen biografischen Spuren. In der gemeinsamen Veranstaltung des Kreisausländerbeirates Offenbach und des Vereins Caglayancerit e. V. am

Freitag, 25. September 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr (Einlass ab 17:30 Uhr)
in den Räumen des Vereins Caglayancerit e. V. ,
Voltastraße 4 in Dietzenbach

blicken wir auf die Geschichte, die Gegenwart und die Perspektiven der Integration von Gastarbeiterinnen und Gastarbeiter.

Es handelt sich um eine Veranstaltung mit der Autorin Dr. Zahide Özkan. Zunächst hören wir eine Einführung zur Gastarbeiteranwerbung mit Fokus auf die Türkei. Anschließend werden berührende Fragmente aus den Interviews „Vier Frauen – Vier Lebenswege“ – Geschichten von Zeitzeuginnen der frühen Migration von Weg, Mut und Anpassung vorgetragen. Danach werden Passagen aus dem teilbiografischen Buch „Wir bleiben nur noch bis ... Aufwachsen in zwei Kulturen“ (2022) der Autorin gelesen. Im moderierten Perspektivendialog zeigen sich Erfahrungen und Lebensrealitäten der ersten und zweiten Generation.

Ziel ist es, die Geschichte des bereits 65. Jahres des Anwerbeabkommens zu reflektieren, Brücken zwischen den Generationen zu schlagen und gemeinsam verantwortungsvoll über Migration, Integration und Perspektiven zu diskutieren. Aus diesem Anlass organisieren der Kreisausländerbeirat Offenbach und der Verein Caglayancerit e.V. dieses Begegnungsformat.

Über Ihre Anmeldung per E-Mail an kreisauslaenderbeirat@kreis-offenbach.de bis zum 23. September 2026 würden wir uns sehr freuen.

